

Ein erfolgreicher Kursabschluss

Dani Fenner hat mit seinem ersten Training für den Samariterverein Regensdorf am vergangenen Freitag die Ausbildung zum Kurs- und technischen Leiter abgeschlossen.

Mit einem Training zum Thema «Notfälle mit Chemikalien im Haushalt» schloss Dani Fenner seine Ausbildung zum Kurs- und technischen Leiter ab. Fenner, tätig als Chemielaborant bei der Wasserversorgung Zürich, hatte das Thema selber gewählt. Zuerst wurde von den Samaritern zusammengetragen, welche Chemikalien in Haushalt und Garten benutzt werden. Dann erklärte Fenner die Gefahrensymbole und Hinweise auf den Verpackungen. Die Samariter bekamen die Aufgabe, die Verpackungen verschiedener Haushalts-Chemikalien zu studieren und sie nach ihrer speziellen Gefährlichkeit zu ordnen. Dabei fiel auf, dass auf manch einer Verpackung sogar Nothilfefhinweise zu finden waren.

Im zweiten Teil des Trainings wurde die Nothilfe bei Vergiftungen und Verätzungen besprochen und teils spiele-



Instruktor Werni Bader (links), Dani Fenner und Samariterinnen waren am Training zu Fenners Kursabschluss dabei. (zvg)

risch, teils an Hand von Fallbeispielen vertieft. So trainierten die Samariter zum Beispiel den Einsatz der Augendusche, repetierten das Verhalten bei Vergiftungen, übten den Anruf beim Toxikologischen Institut, Telefonnummer 145, und wendeten das ABCD-Schema der Lebensrettung an. Schliesslich ver-

deutlichte Fenner sehr eindrucksvoll die Schädigung der Haut durch Chemikalien, in dem er Pouletfleisch mit verschiedenen Chemikalien benetzte und die Veränderung des Gewebes erklärte. Der Instruktor vom Schweizerischen Samariterbund, Werni Bader, war zufrieden mit dem lehrreichen Training. (e)